

Artikel publiziert am: 05.02.2013 - 16.27 Uhr

Artikel gedruckt am: 07.02.2013 - 09.51 Uhr

Quelle: <http://www.come-on.de/lokales/luedenscheid/grosse-unterstuetzung-brandopfer-2735892.html>

Große Unterstützung für die Brandopfer

LÜDENSCHIED ▪ „Wir müssen bei Null wieder anfangen“, wissen Bärbel und Jens Schlieck und sehen in dichtem Schneetreiben auf das, was noch bis Sonntag ihr Zuhause war.



Pfarrer Hans-Georg Ahl (li.) von der Kreuzkirchengemeinde und Bernd Michels vom LTV 61 (re.) helfen den Opfern des Brandes, Bärbel und Jens Schlieck sowie deren Kinder Annika und Sabrina und den Großeltern Renate und Peter Schlieck.

Nach dem Brand an der Straße Am Worthang (wir berichteten (<http://www.come-on.de/nachrichten/maerkischer-kreis/luedenscheid/doppelhaus-luedenscheid-worthang-nach-feuer-zerstoert-2733272.html>)) ist das Doppelhaus, in dem auch die Eltern Renate und Peter wohnten, eine Ruine. „An eine Sanierung ist nicht zu denken. Das hat uns bereits auch unsere Versicherung gesagt“, sagt Jens Schlieck. Was bei der Schadenregulierung herauskommt, ist noch offen. Jedenfalls würde der 43-Jährige dort gern wieder bauen, denn schon Anfang der 1930er Jahre wurde sein Vater hier geboren, der übrigens heute seinen 80. Geburtstag feiert. Die Umstände könnten kaum schlimmer sein. Bei der jüngsten Tochter Annika (12) ist das Ausmaß noch gar nicht angekommen. „Sie hat gefragt, wann wir denn wieder nach Hause gehen“, sagt Bärbel Schlieck.

Video

Aber bei allem Unglück haben die Schliecks in den vergangenen drei Tagen bei Verwandten und Freunden viel Unterstützung erfahren. „Das Telefon stand nicht still. Es ist sehr bewegend“, sind Bärbel und Jens Schlieck gerührt von der großen und spontanen Hilfsbereitschaft. Pfarrer Hans-Georg Ahl von der Kreuzkirchengemeinde hat bereits eine Wohnung in einem Haus, das der Gemeinde gehört, zur Verfügung gestellt. Anziensachen haben die Schliecks vom Secondhand-Modemarkt erhalten.

Beim LTV 61 hat Bernd Michels, Abteilungsleiter Fußball und Freund der Familie, in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Kreuzkirche gleich ein Spendenkonto für die Familie Schlieck eingerichtet: Kennwort: Hausbrand, Sparkasse Lüdenscheid (BLZ: 458 500 05), Kontonummer: 500 25 48. Spender sollten auf der Überweisung ihre Adresse vermerken, damit sie eine Spendenquittung zugeschickt bekommen können.

Ein Sachverständiger begutachtete nach Angaben der Polizei das abgebrannte Doppelhaus am Dienstagabend, um die genaue Brandursache zu ermitteln